

► CURLINGORTE IN DEUTSCHLAND



Deutscher Curling-Verband
e.V. Am Eisstadion
DE-187629 Füssen
Telefon: +49 8362 / 300177
Fax: +49 8362 / 300178
fuessen@curling-dcv.de



Mehr Informationen auch online unter:
www.curling-dcv.de



► IT'S
TIME TO
CURL!

DEUTSCHER CURLING VERBAND

▶ VON DEN ANFÄNGEN BIS HEUTE



OBEN

Deutsche Meisterschaft
Junioren 2016

UNTEN

Juniorenturnier in
Oberstdorf 2013

Anfang des 16. Jahrhunderts begannen die Schotten Steine über zugefrorene Seen zu schieben. Gegen Ende des 18. Jahrhunderts fand man heraus, dass konkav geschliffene Steine mit einer Drehbewegung gespielt, eine Kurve beschreiben. Überdies entdeckten die Curler schon bald die Wirkung der Besen. In den Anfängen wurden die Laufwege der Steine von Schnee und Schmutz befreit. Mit immer weiter verbesserter Technik gelang es den laufenden Stein sowohl in seiner Richtung also auch in seiner Länge zu beeinflussen.

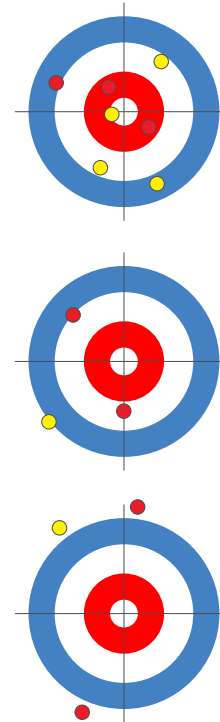
Mit der Aufnahme als 7. Disziplin der Olympischen Winterspiele 1998, ist der Curlingsport in der Olympischen Sportfamilie angekommen.

CURLING IN DEUTSCHLAND

Der Deutsche Curling-Verband e.V. (DCV) wurde 1966 gegründet. Seit dieser Zeit hat sich der Curlingsport in Deutschland enorm weiterentwickelt und zählt in seiner Leistungsspitze mit zahlreichen Titeln und Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften zu einem erfolgreichen olympischen Wintersportverband im DOSB.

Darüber hinaus ist der DCV nachhaltig bestrebt, mit Hilfe seiner Mitgliedsvereine für eine flächendeckende Verbreitung des Curlingsports in Deutschland zu sorgen.

▶ WIE FUNKTIONIERT CURLING?



OBEN

1 Punkt für gelb

MITTE

2 Punkte für rot

UNTEN

keine Punkte

RECHTS

EM Karlstad 2012

Zwei Teams mit je vier Spielern spielen 20 kg schwere Steine. Ihr Ziel: Ein 45 Meter entferntes Ziel genannt »Haus«, mit einem Durchmesser von 3,66 Meter. Jedes Team spielt acht Steine und das Team, das dem Mittelpunkt am nächsten ist nachdem alle Steine gespielt sind, punktet. Dieser Prozess wird für sechs bis zehn Durchgänge wiederholt, auch »End« genannt, bis ein Team Sieger ist.

Jedes Team hat einen Kapitän, genannt »Skip«. Er legt fest was gespielt wird, er gibt mit dem Besen das Ziel vor und er bestimmt die »Länge«, also mit welcher Geschwindigkeit der Stein gespielt werden soll. Die Steine werden mit einer vordefinierten Drehung gespielt, damit sie curlen. Freilich ist das auch der Grund warum der Sport »Curling« genannt wird. Der Skip weist die Wischer an den Stein zu wischen, was die Geschwindigkeit und die Laufrichtung beeinflusst.

